

# **VA oder Latein?**

## **Beitrag von „elefantenflip“ vom 24. September 2004 22:02**

Bei uns in NRW ist die VA seit den neuen Richtlinien vorgesehen.

Argumente, die ich kenne: Erwächst aus der Druckschrift(Bewegungsabläufe sind ähnlich), ergo kann sich aus der Druckschrift entwickeln. Da sie einheitlich durchgegliedert ist, ist sie -wenn man das System verstanden hat - leichter zu lernen, da sie immer am Mittelband endet und wieder anfängt (dadurch sind die Buchstabenverbindungen leichter). Es gibt einige wenige Buchstabengrundformen, so dass sie leichter erlernbar ist. Auch beim Lesen sei die VA leichter - gerade für Rechtschreibschwache - da durch die klare Gliederung eindeutiger für einen Lernanfänger ist, wo der Buchstabe aufhört und anfängt

Entwickelt wurde die VA, nachdem viele Proben von Erwachsenen genommen wurden, wovon viele diese Schriftmerkmale hatten.

Es gibt wohl ganz wenige Untersuchungen, die dahin argumentieren, dass das Schwingen und die vielen "Verschwungenheiten" der Schrift beide Gehirnhälften ansprechen und trainieren würden....

Meine Erfahrungen, da ich mit beiden Schriften gearbeitet habe: Beide haben Schwachstellen und Stärken. Ich kann nicht sagen, dass eine Schrift besonders schlecht oder gut wäre, dass ich mich unbedingt für sie entscheiden müsste. Deswegen habe ich da nie gekämpft, um die Schulentscheidung mit zu beeinflussen.

Ich denke, wie meine Vorpsterin sagt: Es bringt nichts, eine andere Schrift für das Kind zu fordern (wenn es motorisch ungelenk ist, werden auch die Großbuchstaben der LA schwierig). Du kannst von der Lehrerin schlecht erwarten, dass sie jedes Arbeitsmittel u.U. in zwei Schriften bereit stellt. Gerade am Anfang werden bestimmt auch einige Arbeitsaufträge, Abschreibübungen, Karteien in Schreibschrift gehalten werden.

Ich würde bei der VA vielleicht das e und das z verändern, die fallen erfahrungsgemäß schwerer. Ansonsten sind die Anfangsbuchstaben der VA ja ähnlich der Druckschrift...

Eine Hilfe ist bestimmt eine Umriss-Schrift, so dass das Kind die Buchstaben /Wörter nachschreiben kann und die Grenzen einhalten besser kann.

Bei uns ist Ziel Ende Klasse 2 muss ein Kind eine verbundene Schrift gelernt haben.

flip